

Badische Landesbibliothek und
Badische Bibliotheksgesellschaft
Pressereferat



**BADISCHE
LANDES-
BIBLIOTHEK**

Karen Evers M.A.
Erbprinzenstraße 15
76133 Karlsruhe
T +49 721 175-2250
F +49 721 175-2333
presse@blb-karlsruhe.de

Fragment des frühmittelalterlichen „Abrogans“ aus dem weltberühmten Kloster der Reichenau in den Digitalen Sammlungen der Badischen Landesbibliothek

Pressemitteilung
Nr. 25 vom
18. Mai 2017

Im Mai 2017 wurde ein spektakulärer Handschriftenfund bekannt: In der Bibliothek des österreichischen Benediktinerstifts St. Admont entdeckte ein Forscher ein bislang noch unbekanntes Fragment des frühmittelalterlichen „Abrogans“. Vier weitere Fassungen dieses lateinisch-althochdeutschen Synonymwörterbuches, das vermutlich erstmals in der zweiten Hälfte des 8. Jahrhunderts ins Deutsche übersetzt wurden, waren bislang aus Bibliotheken in St. Gallen, Paris und Prag sowie der Badischen Landesbibliothek in Karlsruhe bekannt.

Innerhalb der Sammlungen der Badischen Landesbibliothek bilden die Handschriften des weltberühmten Benediktinerklosters auf der Reichenau den größten und kulturgeschichtlich wohl bedeutendsten Bestand. Unter ihnen finden sich zahlreiche althochdeutsche Interlinearversionen, die den lateinischen Text zumeist Wort für Wort in die deutsche Volkssprache übersetzen. Eine dieser sog. Glossenhandschriften ist der „Abrogans“, der zu Beginn des 9. Jahrhunderts in alemannischer Schreibsprache geschrieben wurde.

Im Zuge der Säkularisation gelangte das Fragment 1805 in die Hofbibliothek nach Karlsruhe und wird seitdem unter der Signatur Cod. Aug. CXI in einer gebundenen Sammelhandschrift in der Badischen Landesbibliothek bewahrt. Online ist diese Handschriftenfassung auch in den Digitalen Sammlungen der BLB unter <https://digital.blb-karlsruhe.de/id/347140> einzusehen. Innerhalb der Handschriftenstrukturierung ist der relevante Teil von Bl. 76r bis 90r unter der Überschrift „Glossar: glosae ex novo et vetere“ zu finden. Ein Vergleich der diversen in Europa verstreuten Abschriften des „Abrogans“ ist somit für alle interessierten Forscherinnen und Forscher weltweit vom heimischen PC aus möglich.

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe
Erbprinzenstraße 15
76133 Karlsruhe**



Baden-Württemberg